

Tourcharakter + Voraussetzungen: (**) Vom Kap der Guten Hoffnung führt unsere Route durch das Namaqualand zum Fishriver Canyon, weiter in die Namib Wüste, mit den höchsten Sanddünen der Welt, schließlich erreichen wir das Damaraland, hier erwarten uns die Spitzkoppe, der Brandberg, Felszeichnungen und wilde Landschaften. Dann steht dann die Tierwelt im Etoscha Nationalpark und im Okavango Delta auf dem Programm. Zum Abschluß erwarten uns die Victoria Fälle, ein spektakuläres Naturschauspiel.

Eine Überland-Safari im umgebauten Expeditionsfahrzeug ist keine Luxus-Safari, sondern eine Tour, die mehr auf den kostenbewussten und flexiblen „Traveller“ zugeschnitten ist, aber keine Billigtour im negativen Sinne. Es ist eine Reise mit vorgegebener Route, die sich von Zeit zu Zeit jedoch ändern kann. Gründe hierfür können vielfältiger Art sein, z.B. Wetter, Straßenverbindungen, politische Probleme, Wünsche der Teilnehmer, usw. Um die „Expeditions“-Touren zu genießen, sollten Sie nicht starr in Ihren Erwartungen sein, sondern flexibel und offen für Neues und Unerwartetes. Richten Sie sich auch auf längere Fahrstrecken ein. Die Touren sollen Ihnen die Länder und ihre unterschiedlichen Kulturen, Flora und Fauna näherbringen, und sie sollen Spaß machen. Mit der richtigen Einstellung und einer Portion Entdeckergeist sind Sie hier genau richtig. Wir sind unterwegs quer durch das südliche Afrika und besuchen die Hauptsehenswürdigkeiten entlang unserer Reiseroute. Es bleibt auch Zeit zur freien Verfügung, denn schließlich haben wir Urlaub.

Impfhinweise: www.crm.de

Reisedokumente: Reisepass (ACHTUNG: Gültigkeit prüfen) & Visum

Kurzübersicht der Reise

1.Tag: Flug nach Kapstadt	
2.Tag: Ankunft in Kapstadt & Transfer	
3.Tag: Kapstadt – Kaptour	F/ Sweetest Gästehaus
4.Tag: Cedarberge	F/M/A Zeltcamp
5.Tag: Gariep River	F/M/A Zeltcamp
6.Tag: Fish River Canyon	F/M/A Zeltcamp
7.Tag: Namib Wüste / Sesriem	F/M/A Zeltcamp
8.Tag: Namib Wüste / Sossusvlei - Sesriem	F/M/A Zeltcamp
9.Tag: Swakopmund	F/M/ Dunedin Star Gästehaus
10.Tag: Swakopmund	F/ Dunedin Star Gästehaus
11.Tag: Damaraland / Cape Cross - Spitzkoppe	F/M/A Zeltcamp
12.Tag: Damaraland / Brandberg - Ugab Fluß	F/M/A Zeltcamp
13.Tag: Etoscha Park	F/M/A Zeltcamp
14.Tag: Etoscha Park	F/M/A Zeltcamp
15.Tag: Windhoek	F/M/ Klein Windhoek Guest House
16.Tag: Kalahari Wüste	F/M/A Zeltcamp
17.Tag: Maun	F/M/ Zeltcamp
18.Tag: Okavango Delta	F/M/A Bushcamp
19.Tag: Okavango Delta	F/M/A Bushcamp
20.Tag: Makgadikgadi Pans	F/M/ Zeltcamp
21.Tag: Victoria Falls	F/ Lodge
22.Tag: Victoria Falls	F/ Lodge
23.Tag: Flughafentransfer & Rückflug	F/
24.Tag: Ankunft	

Reisepreis pro Person & Termine bei 4-12 Personen für 2022:

2690,- Euro = 11.01. / **18.01.-D** / 01.02. / **15.02.-D** / 01.03. / 08.03. / 22.03. / 12.04. / **19.04.-D** / 26.04.

2690,- Euro = **24.05.-D** / 31.05. / 07.06. / 14.06. / 05.07. / **12.07.-D** / 19.07. / 23.08. / 30.08.

2690,- Euro = **06.09.-D** / 27.09. / 11.10. / 18.10. / 25.10. / 15.11. / 29.11. / 06.12. / 13.12.

D = DEUTSCHSPRACHIGE TERMINE

Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Unterbringung im Doppelzimmer in den aufgeführten Unterkünften nach Verfügbarkeit bei Buchung, oder in vergleichbaren und im 2-Personenzelt. In der Lodge an den Victoria Fällen stehen gemeinschaftliche sanitäre Anlagen zur Verfügung. Bei den Bushcamps keine festen Duschen, Toiletten, (einfache sanitäre Anlagen).
- ✓ Reiseverlauf der Zubucherreise: Besichtigungen und Fahrten zusammen mit anderen Gästen, auch von anderen Veranstaltern. Es ist wichtig, ein Gefühl für den Charakter einer Gruppenreise zu entwickeln. Jede/r ist gefragt mitzuhelfen, sei es bei Alltagsaufgaben wie das Aus- und Einladen des Fahrzeugs, das Camp aufzubauen, zu Kochen (Alle Mahlzeiten unterwegs werden selber am Fahrzeug zubereitet und verzehrt) und sauber zu machen. In anderen Worten: Wenn jede/r ein klein wenig seiner Zeit für die Gruppe zur Verfügung stellt und die genannten Aufgabe miterledigt, wird die Tour reibungslos verlaufen und jede/r wird eine gute Zeit haben. Mitmachen ist das ganze Geheimnis.
- ✓ Mahlzeiten laut Plan / F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen
Alle Mahlzeiten unterwegs werden selber am Fahrzeug zubereitet und verzehrt
- ✓ Flughafentransfers, Fahrten und Safaris laut Programm
- ✓ Lokale, englisch sprechende Reiseleitung / **DEUTSCHSPRACHIGE Termine**
- ✓ Eintrittsgelder, Nationalparkgebühren

Nicht eingeschlossen:

- Versicherungen, Visum für Zimbabwe / Botswana Tourism Levy
- Einzelzelt-/zimmer € 380,-
Bei den „festen“ Unterkünften teilen sich Reisende des gleichen Geschlechts die Zimmer.
Wenn verfügbar können wir auch Einzelzimmer anbieten.
- Fremdleistungen, optionale-fakultative Leistungen
- Internationale Flüge. Auf Wunsch/Anfrage können wir Ihnen entsprechende Flüge ab/an Ihrem Wunschflughafen & gewünschter Fluggesellschaft vermitteln.



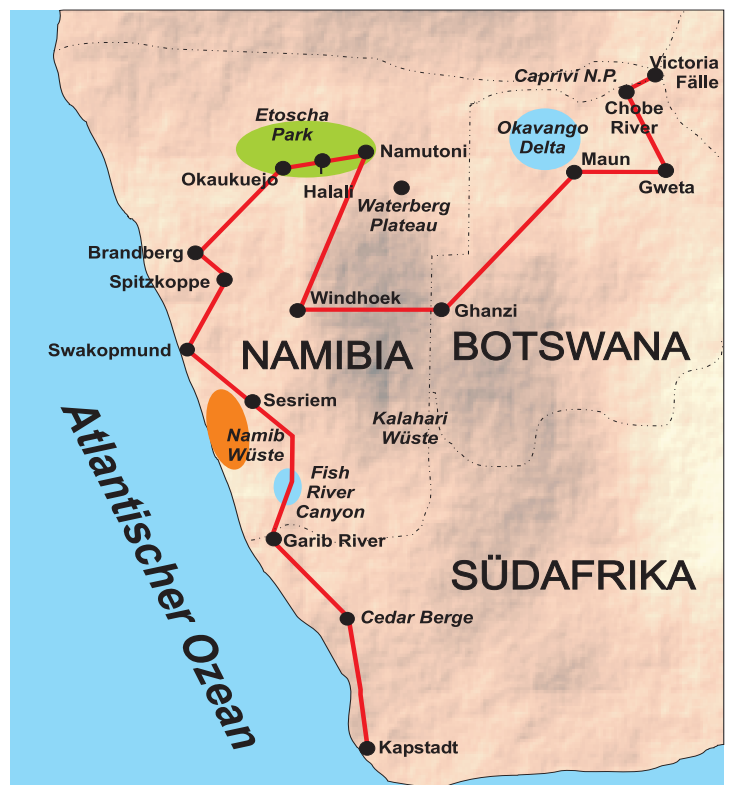
HENKALAYA Reisen GmbH & Co.KG

Michael Henkel

Hollerstück 4* 35232 Friedensdorf

Tel: 06466 912970 * Fax: 06466 912972

henkalaya@t-online.de www.henkalaya.de



1.Tag: Flug nach Kapstadt

2.Tag: Ankunft in Kapstadt & Transfer

Sweetest Gästehaus

Am Flughafen werden wir abgeholt und fahren in unsere Unterkunft. Der weitere Tag steht zur freien Verfügung.

3.Tag: Kapstadt / Kaptour

F/

Sweetest Gästehaus

Nach der Vorbesprechung starten wir gegen 8.00 Uhr morgens in Kapstadt. Wir besuchen Haut Bay auf dem Weg zum Cape Point Nature Reserve. Auf dem Weg zurück machen wir Halt bei Afrikas einziger Pinguin-Kolonie in Bolders. Wir nehmen uns auch Zeit für die pulsierende V & A Waterfront. Für den großen und kleinen Hunger haben wir hier die Qual der Wahl zwischen zahlreichen Restaurants und Lokalen (nicht im Reisepreis inbegriffen).

 ca. 160 km  ca. 6-8 Stunden je nach Besichtigungsdauer

4.Tag: Cedarberge

F/M/A Zeltcamp

Wir verlassen Kapstadt und fahren entlang der Westküste in die Cedar Berge. Gigantische Sandsteinblöcke und von Wind und Regen ausgewaschene Felsformationen prägen das Landschaftsbild. Hier werden wir eine Wanderung unternehmen, um die Landschaft zu erkunden.

 ca. 250 km  ca. 3,5 Stunden

5.Tag: Gariep River

F/M/A Zeltcamp

Unser Weg führt uns langsam in trockenere Regionen. In Namibia angekommen, übernachten wir in Zelten am Gariep River. Hier haben wir Freizeit und können entspannen, oder eine Wanderung in der Umgebung unternehmen.

 ca. 500 km  ca. 7 Stunden

6.Tag: Fish River Canyon

F/M/A Zeltcamp

Wir machen uns auf den Weg zum Fish River Canyon, dem zweitgrößten Canyon der Welt am Unterlauf des Fish River. Der Canyon reicht über 550 Meter in die Tiefe und ist eine der faszinierendsten Naturschönheiten im südlichen Namibia. Am Nachmittag schauen wir uns den spektakulären Sonnenuntergang an, wenn die Sonne langsam hinter der Kante des Canyons verschwindet.

 ca. 300 km  ca. 4 Stunden

7.Tag: Namib Wüste / Sesriem

F/M/A Zeltcamp

Über Schotterpisten fahren wir nach Sesriem, im Namib Naukluft Park. Sesriem liegt direkt am Eingangstor des Parks. Tiefrote Sanddünen prägen diese faszinierende Landschaft. Besonders schöne Lichteffekte bieten sich zum Sonnenauf- und Untergang.

 ca. 550 km  ca. 7-8 Stunden

8.Tag: Namib Wüste / Sossusvlei - Sesriem

F/M/A Zeltcamp

Früh am Morgen brechen wir auf und fahren zunächst zur Düne 45. Hier bleibt das Fahrzeug stehen und wir besteigen die Düne. Spektakulär ist die Aussicht vom Dünenkamm. Anschließend fahren wir weiter in Richtung Sossusvlei, einer Lehmbodensenke mitten in der Wüste, in der sich nach Niederschlägen Wasser sammelt und die Wüste erblühen und Bäume wachsen lässt. Die letzten 3,5 km müssen wir laufen.

9.Tag: Swakopmund

F/M/ Dunedin Star Gästehaus

Die heutige Tagesroute führt uns durch den malerischen Kuiseb Canyon und der zentralen Namib Wüste nach Swakopmund, einem kleinen deutschgeprägten Küstenstädtchen, das am Rande der ältesten Wüste der Erde und am Atlantischen Ozean liegt. Mit der Welwitschia Mirabilis und dem Köcherbaum wachsen im nahen Umkreis der Stadt Pflanzenarten, die ausschließlich in Namibia zu finden sind. Sie gedeihen nur in den steinigten Ebenen der nördlichen Namib und sind mit vielen wunderschönen Exemplaren hier vertreten.

 **ca. 350 km**  **ca. 5 Stunden**

10.Tag: Swakopmund

F/ Dunedin Star Gästehaus

Swakopmund ist ein beliebter Badeort an der Atlantik-küste, der mit seinen zahlreichen Fachwerkhäusern den Charme vergangener Kolonialzeiten versprüht. Zahlreiche Promenaden, Palmenalleen und Parkanlagen geben dem Küstenort eine ruhige und entspannende Atmosphäre und laden zu einem Stadtbummel ein. Empfehlenswert sind ein Besuch des Museums, Aquariums und der Kristall Galerie (auf eigene Kosten).

11.Tag: Damaraland / Cape Cross - Spitzkoppe

F/M/A Zeltcamp

Wir fahren entlang der trockenen Küste nach Norden, zur Robbenkolonie von Cape Cross, bevor wir einen Schwenk ins Binnenland machen. Wir errichten unser Zeltlager im Schatten der Spitzkoppe. Riesige Granitkuppeln ragen hoch in den Wüstenhimmel. Genießen wir den großartigen Sonnenuntergang! Hier unternehmen wir eine kurze Wanderung, um die Gegend zu erkunden.

 **ca. 250 km**  **ca. 3,5 Stunden**

12.Tag: Damaraland / Brandberg - Ugab Fluß

F/M/A Zeltcamp

Unsere nächste Etappe führt uns zum Brandberg, wo wir in der Nähe des ausgetrockneten Flussbetts des Ugab zelten, der Heimat der seltenen Wüstenelefanten. Wir besuchen das Gebirge in Begleitung örtlicher Fremdenführer, die uns die berühmten Felsmalereien zeigen und erklären.

 **ca. 170 km**  **ca. 2,5 Stunden**

13.Tag: Etoscha Park

F/M/A Zeltcamp

14.Tag: Etoscha Park

F/M/A Zeltcamp

Der **Etoscha Nationalpark** ist unser nächstes Ziel. Einstmals ein großer See, der vom Wasser des Kunene gespeist wurde, trocknete das Gebiet, das heute die Etoscha-Pfanne bildet, vor einigen tausend Jahren aus, als sich der Fluss ein neues Bett suchte. Heute ist Etoscha der Tummelplatz für Großwild schlechthin. Genießen wir das einmalige Erlebnis, während der Pirschfahrten die vielfältige Tierwelt in der freien Natur zu beobachten. Viele Wildarten, die typisch für die Savannen-Ebenen Afrikas sind, finden sich hier in großer Zahl, darunter Zebra, Elefant, Giraffe, Elenantilope, Streifengnu, Oryx, Springbock, Kudu und Steinbock. Hunderte von Vogelarten wurden hier dokumentiert, die in den Sommermonaten von Zugvögeln ergänzt werden. Außerdem kann man Löwen, Leoparden und Geparden erspähen und am frühen Morgen oder am späten Abend Hyänen und Schakale durch die Gegend streifen sehen.

 **ca. 400 km**  **ca. 6 Stunden**

15.Tag: Windhoek

F/M/ Windhoek Guest House

Wir fahren weiter nach Windhoek, der Hauptstadt Namibia's. Die harmonische Mischung aus afrikanischer und europäischer Kultur sowie die Freundlichkeit seiner Menschen machen den Charme von Windhoek aus. Wir besuchen die kosmopolitische Stadt und speisen in einem Restaurant zu Abend (auf eigene Rechnung).

 **ca. 500 km**  **ca. 7 Stunden**

16.Tag: Kalahari Wüste

F/M/A Zeltcamp

Wir setzen unsere Tour in Richtung Botswana fort und übernachten ganz authentisch in den Grashütten der San-Buschleute im Herzen der Kalahari. Die Sandmassen in dieser Wüste wurden durch die Erosion weicher Sandsteinformationen gebildet. Der Wind schnitt die markanten Kanten in die Dünen und schuf so die für die Kalahari typische Landschaftsform. Wir unternehmen eine Wanderung mit den einheimischen Buschmännern und lernen die Tricks und Kniffe, um im Busch zu überleben.

 **ca. 550 km**  **ca. 7,5 Stunden**

17.Tag: Maun

F/M/ Zeltcamp



18.Tag: Okavango Delta

F/M/A Bushcamp

19.Tag: Okavango Delta

F/M/A Bushcamp

An den Westausläufern des Okavango Deltas entlang führt die Straße nach Maun, unserem nächsten Etappenziel. Von hier aus fahren wir dann weiter in das Okavango Delta. Die Camps im Delta sind mit einfachen Eimer-Duschen und „Busstoilette“ ausgestattet. Aber dafür sind wir mitten drin in der einmaligen Flora & Fauna des Deltas. Zu Fuß und mit unseren Mokoros werden auf Tierbeobachtung sein. „Mokoros“, das sind Einbaumboote - jedes Boot wird von einem erfahrenen Guide gesteuert.

 **ca. 300 km**  **ca. 4,5 Stunden / Fahrten Maun – Okavango Delta – Maun ca. 3 Stunden pro Strecke**

20.Tag: Makgadikgadi Pans

F/M/ Zeltcamp

Die gleißend hellen Makgadikgadi-Salzpflanzen besitzen die Fläche der Schweiz und wirken auf den Betrachter wie eine unendliche, weiße Ebene. Nach einem Regenschauer füllen sich die Salzpflanzen von Makgadikgadi schnell mit Wasser und locken Tausende von Wasservögeln, Zebraherden, Gnus und Springböcke an.

 **ca. 320 km**  **ca. 4 Stunden**

21.Tag: Victoria Falls

F/ Lodge

22.Tag: Victoria Falls

F/ Lodge

Die großartigen Victoria-Fälle sind eines der sieben Naturwunder der Erde. David Livingstone „entdeckte“ die Fälle 1885 und benannte sie nach seiner Königin. Wie eine riesige Bühne erstrecken sich die Fälle über 1,6 Kilometer. Geologisch handelt es sich bei diesem Naturschauspiel um eine riesige Verwerfungszone aus Basaltklippen, von denen der mächtige Sambesi rund hundert Meter in die Tiefe stürzt. Die Wassertropfen, die dabei aufwirbeln, sind schon aus 20 Kilometern Entfernung zu sehen.

Wir werden die Victoria Fälle besuchen und haben dann noch Zeit für individuelle Aktivitäten.

 **ca. 400 km**  **ca. 5 Stunden**

23.Tag: Flughafentransfer & Rückflug

F/

24.Tag: Ankunft